

Greetje Kauffeld



Die **1939** in Rotterdam, Holland, geborene Sängerin, begann in Deutschland 1957 mit netten Schlagern ihre Karriere und hat sich inzwischen zu einer anerkannten **Jazz-Sängerin** entwickelt. Musikalische Leckerbissen sind „On My Way To You“ eine Hommage an **Marilyn and Alan Bergmann** und die CD **My Shining Hour** mit Paul Kuhn. Sie wurde Anfang der 1960er Jahre von Erwin Lehn entdeckt, wodurch ihre Wege nach **Stuttgart** gelenkt wurden, wo sie dann auch Eugen Cicero kennen lernte. Sie war vermutlich die erste Sängerin, die Eugen Cicero am Klavier begleitet hat. Es war in Berlin, vermutlich um 1965. Wir haben sie im Jahr 2000 bei einer Plattenaufnahme von Paul Kuhn in einem Studio in **Heidelberg** getroffen und dieses Gespräch über Eugen geführt.

Ich habe leider nur einmal mit Eugen zusammen gearbeitet. Es war in **Berlin**, Mitte der 60-er Jahre. Er hat ein großartiges Klavier gespielt. Es war umwerfend. Eugen war ja noch ganz jung, er spielte wunderbar.

Leider weiß ich nicht mehr, wer uns zusammen gebracht hat. Wir spielten in einem großen amerikanischen Hotel, gesponsert von Budweiser. Es war eine **Sinatra Show**. Wir fanden sofort zusammen und spielten Stücke aus dem Sinatra Repertoire.

Später habe ich auf dem Konservatorium in Hilversum Gesang unterrichtet und unter meinen Schülern war auch Roger, der Sohn von Eugen. Als dieser dann Examen machte, habe ich Eugen wieder gesehen und wir haben uns an die alten Zeiten erinnert. Das muss Anfang **1994** gewesen sein.

Er war ein wunderbarer Mensch. Wir haben uns immer wieder gesehen, aber leider haben wir nicht öfter zusammen gearbeitet.

[zurück / back](#)